



Sitzungsvorlage

Eigenbetrieb
Stadtentwässerung

Beratungsfolge:

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtentwässerung Waiblingen	06.07.2021	(öffentlich)
Gemeinderat	15.07.2021	(öffentlich)

Betreff:

**Kläranlage Waiblingen, Neubau Vorklärbecken
- Vergabebeschluss**

Anlagen:

Anlage 1 Bieterliste (nicht öffentlich)

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe der Tief-, Abbruch- und Rohbauarbeiten an die Fritz Müller GmbH, Im Kusterfeld 22, 71522 Backnang für den Neubau des Vorklärbeckens mit Umbau des Filtratspeicherbeckens auf der Kläranlage Waiblingen wird zugestimmt.

Grundlage ist das: Angebot der Firma vom 16.06.2021.
Die Vergabesumme beträgt 1.278.438,01 € inkl. MwSt.

Begründung:

Beschlusslage

- Planungsbeschluss BESt 1/2019 vom 22.01.2019/GR 31.01.2019, Neubau Sand- u. Fettfang mit Rechen
- Baubeschluss BESt 12/2019 vom 08.10.2019/GR 17.10.2019, Neubau Sand- u. Fettfang mit Rechen
- Baubeschluss BESt 12/2020 vom 08.12.2020/GR 17.12.2020, Neubau Vorklärbecken

Sachlage

Im 1. Bauabschnitt zur Sanierung der mechanischen Reinigungsstufe der Kläranlage Waiblingen soll der Neubau des Vorklärbeckens und der dafür erforderliche Umbau des Filtratspeicherbeckens erfolgen.

Die Tief-, Abbruch- und Rohbauarbeiten wurden nach VOB(A), über das Elektronische Vergabeinformations-System, öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt haben acht Firmen die Vergabeunterlagen abgeholt bzw. angefordert.

Bis zur Submission am 17.06.2021 gingen 4 Angebote ein. Alle Angebote erfüllen die formalen Kriterien, so dass aus formalen Gründen kein Angebot ausgeschlossen werden muss. Nebenangebote und Sondervorschläge waren zugelassen.

Nach Abschluss aller Prüfungen zeigt sich folgendes Ergebnis:

Rangfolge	Bieter	Angebots-Summe [€]	Vergleich [%]
1	Fritz Müller GmbH, Im Kusterfeld 22, 71522 Backnang	1.278.438,01	100,0
2		1.318.205,47	103,1
3		1.399.462,90	109,5
4		1.478.602,94	115,7

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Fritz Müller GmbH, Im Kusterfeld 22, 71522 Backnang abgegeben. Die Firma hat für die Stadt Waiblingen bereits zahlreiche Baumaßnahmen zur vollen Zufriedenheiten durchgeführt und kann auf entsprechende Referenzen verweisen.

Der Angebotspreis der Fritz Müller GmbH für die Tief-, Abbruch- und Rohbauarbeiten zum Neubau Vorklärbecken mit Umbau Filtratspeicherbecken beträgt inkl. eines 2 % Nachlasses, 1.278.438,01 €.

Die fortgeschriebene Kostenberechnung der Bolz + Palmer PartnerG mbB, die im Rahmen der Ausschreibungs- bzw. Ausführungsplanung aufgestellt wurde, liegt bei rund 1.114.000 €. Das Angebot der Fritz Müller GmbH liegt somit rund 15 % über der Kostenberechnung. Die Kostensteigerung ist im Verhältnis zu den derzeit marktüblichen Steigerungsraten von bis zu 30 % moderat und würde auch bei einer nochmaligen Ausschreibung zu keinen wirtschaftlicheren Ergebnissen führen. Die zusätzlich erforderlichen Mittel sind im Wirtschaftsplan 2022 nachzufinanzieren.

Zeitplan/weiteres Vorgehen

Der Baubeginn ist für Mitte August/Anfang September 2021 vorgesehen. Geplantes Bauende ist Mitte Mai 2022.

Finanzierung

In den Wirtschaftsplänen 2021 - 2022 sind die Mittel für den Neubau des Vorklärbeckens einschl. Umbauarbeiten mit Kosten in Höhe von insgesamt ca. 1.300.000 € beim investiven Finanzkonto 53.80.02-78710000.001 (Hochbau) eingestellt bzw. einzustellen.

Ansprechpartner:

Seeger, Michael

Weitere beteiligte Fachbereiche:

Fachbereich Finanzen

Dezernent
Dieter Schienmann

Betriebsleiter
Michael Seeger

Erstellerin
Sabine Schmidt